

# Referenten

**Priv.-Doz. Dr. med. Dirk Domagk**  
Medizinische Klinik und Poliklinik B,  
Universitätsklinikum Münster

**Dr. med. Tobias Meister**  
Abteilung Innere Medizin mit  
Schwerpunkt Gastroenterologie,  
Sertürner-Krankenhaus Einbeck

**Prof. Dr. med. Josef Menzel**  
Medizinische Klinik II,  
Klinikum Ingolstadt

**Dr. med. Andre Schmedt**  
Medizinische Klinik und Poliklinik B,  
Universitätsklinikum Münster

**Dr. med. Hansjörg Ullerich**  
Medizinische Klinik und Poliklinik B,  
Universitätsklinikum Münster

# Auskunft und Anmeldung

**Universitätsklinikum Münster**  
**Kongress-Sekretariat, Frau Vogel**  
**Albert-Schweitzer-Str. 33, 48149 Münster**  
Tel.: (0251) 83-46266 Fax: (0251) 83-46211  
**email:** vogelha@uni-muenster.de

**Priv.-Doz. Dr. med. Dirk Domagk**, Tel.: (0251) 83-47559  
**email:** domagkd@uni-muenster.de

## Teilnahmegebühr EURO 140,-

Inhaber: Universitätsklinikum Münster  
WestLB, BLZ 400 500 00  
Konto-Nr. 672 527  
Umsatzsteuer-Nr.: DE212/275/725  
**Kennwort:** "9750970 - Endosonographie-Workshop"  
(bitte bei Überweisung genau angeben!)

Begrenzte Teilnehmerzahl! Frühzeitige Anmeldung  
(Brief, Fax, Mail) dringend empfohlen!

Die Veranstaltung wird freundlicherweise  
unterstützt durch die Firmen :

**Hitachi Medical Systems GmbH**, Wiesbaden

# Einladung

## Endosonographie - Workshop Universitätsklinikum Münster

### Live-Demonstrationen



**Freitag, 01. Oktober 2010**  
**09.00 Uhr - 16.00 Uhr**

### Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Münster  
Medizinische Klinik und Poliklinik B  
Endoskopie-Abteilung  
Großer Konferenzraum, Ebene 05/Ost  
Albert-Schweitzer-Str. 33  
48149 Münster

### Kursleitung:

Priv.-Doz. Dr. med. Dirk Domagk  
DEGUM-Kursleiter Stufe III - Endosonographie  
Prof. Dr. med. Josef Menzel  
DEGUM-Kursleiter Stufe III - Endosonographie



Eine Zertifizierung für die Fortbildung wurde bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der DEGUM beantragt.

# Vorwort

Sehr verehrte Kolleginnen, liebe Kollegen,

in langjähriger Tradition endoskopischer und endosonographischer Fortbildungen an der Medizinischen Klinik und Poliklinik B des Universitätsklinikums Münster möchten wir Sie herzlich zu einem weiteren Endosonographie-Workshop in der Endoskopie-Abteilung einladen.

Die Methode der Endosonographie hat in den letzten Jahren eine weite Verbreitung gefunden und ist mittlerweile als fester Bestandteil in der gastroenterologischen Diagnostik und Therapie etabliert. Ziel dieses Workshops ist es, Ihnen einen Überblick über den aktuellen klinischen Stellenwert endosonographischer Untersuchungen und Interventionen zu vermitteln.

Im Rahmen des Endosonographie-Workshops werden wir verschiedene EUS-Instrumente modernster Technik (Radial-scanner, Longitudinalscanner & EUS-Minisonden) vorstellen. Ferner möchten wir mit Ihnen im intensiven Dialog die Technik, die Indikationen, die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten der Endosonographie diskutieren. Darüber hinaus ist es geplant, den Einsatz der Endosonographie in den verschiedenen Indikationsgebieten zu demonstrieren und Ihnen im unmittelbaren Dialog Anregungen für Ihre tägliche Tätigkeit zu geben.

Der Workshop richtet sich gleichermaßen an Kolleginnen und Kollegen mit bereits vorhandener Erfahrung in der Endosonographie wie auch an Interessenten, die zunächst einen umfassenden Überblick über die Anwendungsmöglichkeiten der EUS erhalten möchten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Münster.

PD Dr. med. D. Domagk  
DEGUM-Kursleiter Stufe III  
- Endosonographie -

Prof. Dr. med. J. Menzel  
DEGUM-Kursleiter Stufe III  
- Endosonographie -

# Programm

Freitag, 01.10.2010

09.00 - 09.15	Begrüßung der Teilnehmer
09.30 - 13.00	<b>LIVE-Demonstrationen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- EUS-Normalbefunde</li><li>- Konventionelle EUS mittels elektronischem Radial- und Linearscanner</li><li>- Kontrastmittel-verstärkte Endosonographie</li><li>- Minisonden-Endosonographie/Intra-duktales Ultraschall</li><li>- Endosonographisch-gezielte Punktionen (LK-Punktion, Plexusblockade, Pseudozystendrainage, EUS-gezielte Punktion von Pankreas-Raumforderungen)</li><li>- Rektale Endosonographie</li></ul>
09.30 - 11.00	<b>Teil I der Demonstrationen</b>
11.00 - 11.30	Kaffeepause
11.30 - 13.00	<b>Teil II der Demonstrationen</b>
13.00 - 14.20	Mittagspause
14.20 - 16.00	<b>Vorträge &amp; Diskussion</b>
14.20 - 14.40	“Stellenwert der Endosonographie im pankreato-biliären System - Vergangenheit oder Zukunft?” <i>PD Dr. D. Domagk</i>
14.40 - 15.00	“Endosonographische Darstellung und Interpretation von Nebennieren-Raumforderungen” <i>Dr. A. Schmedt</i>
15.00 - 15.20	“Differentialdiagnose von submukösen Raumforderungen im oberen GI-Trakt” <i>Prof. Dr. J. Menzel</i>
15.20 - 15.40	“Bedeutung der Endosonographie bei Ösophagustumoren” <i>Dr. T. Meister</i>
15.40 - 16.00	“Pankreaspseudozysten - Wann handelt der Chirurg, wann der Gastroenterologe?” <i>Dr. H. Ullerich</i>
16.00	Verabschiedung